



Als Indianer und Squaws versuchten sich unter der Leitung von Margret Onken-Kruse vom Kinderschutzbund und Elke Willms vom Jugendzentrum 20 Auricher Kinder drei Tage lang, das Leben der Indianer nachzuempfinden. Am ersten Tage bauten sie sich Tipizelte, die sie bunt bemalten; am zweiten Tage gingen sie auf „Büffeljagd“, machten weitere indianische Spiele und bastelten indianischen Kopfschmuck. Am dritten Tag wurden u.a. Trommeln gebastelt und auch Wissensfragen gestellt. Alle waren voll bei der Sache und hatten viel Spaß an ihrem Tun. Es handelte sich um eine Aktion im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Aurich, unterstützt vom Kreisjugendring.

Fotos: Ulbrich